

Lettre d'Italie

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses [Édition française]**

Band (Jahr): - **(1953)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-792380>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Lettre d'Italie



CAROSA, ROMA

Garniture en organdi blanc piqué
Guarnitura di organdi bianco picchiettato
di *Walter Schrank & Co., San Gallo.*

La mode en Italie ne cesse de se développer depuis une décennie et, après avoir conquis le marché national, elle fait parler d'elle dans tous les centres mondiaux intéressés. Si la ligne générale des modèles garde en général son caractère typiquement italien, les matières utilisées dénotent un goût et un esprit de nouveauté et de création certains.

A côté des tissus indigènes, on constate également l'emploi de spécialités étrangères et nul doute que les articles de St-Gall en particulier n'apportent, avec leur fraîcheur et leur jeunesse, une aide précieuse et contribuent à un enrichissement de la production italienne.



NOBERASCO, MILANO

Organdi blanc brodé de
pastilles noires de
Organdi bianco con grosse
pasticche nere ricamate di
*Walter Schrank & Co.,
San Gallo.*